



*sz-Reisen ist ein Unternehmen der **DDV**  **MEDIENGRUPPE**

Fakultatives Ausflugsprogramm zur Reise CR-SA03

MS Roald Amundsen Vom Regenwald zum Inkareich 10.10.-27.10.2019

Stand 11/2018

Nehmen Sie an den spannenden und lehrreichen Ausflügen während Ihrer Expeditions-Seereise teil. Diese sind optional und können im Voraus gebucht oder an Bord gekauft werden, wenn noch Plätze frei sind.

Zum "High tea" in Ecuador

Wir genießen eine malerische Busfahrt zu einem privaten „High tea“-Nachmittag, mit typisch ecuadorianischen Teespezialitäten und Süßigkeiten.

Freuen Sie sich auf eine Vielzahl ecuadorianischer Spezialitäten: salzige und süße Snacks, Premium-Kaffee und feinste Schokolade. Probieren Sie all die verschiedenen Köstlichkeiten, die dieses kleine, kontrastreiche Land zu bieten hat.

Nach dem Tee erwartet der Auftritt einer örtlichen Tanzgruppe. Die Show verbindet modernen und traditionellen Ausdruckstanz. Diese einzigartige, leidenschaftliche Darbietung zeigt die Höhepunkte und traditionellen Aktivitäten der Manta-Region. Am Ende der Show können Sie ganz zwanglos den ein oder anderen Tanzschritt gerne selbst einmal probieren, bevor Sie aufs Schiff zurückkehren.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: Salzige und süße Snacks aus Ecuador, Premium-Kaffee und feinste ecuadorianische Schokolade.
- ❖ Hinweise: Leichte Kleidung und bequeme Wanderschuhe empfohlen, Hut und Sonnenbrille. Fahrzeit gesamt ca. 1 Stunde.
- ❖ Fußweg: Spaziergang vor Ort. Für Reisende mit faltbarem Rollstuhl geeignet. Busse verfügen über keine Hebevorrichtung.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für alle Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 2 Stunden 30 Minuten
- ❖ Preis: ab 143€

Die Höhepunkte von Manta und Montecristi

Zu Beginn der Tour besuchen wir das Museo Cancebí in Manta. Unser Guide erklärt uns die ethnographische Geschichte der Provinz Manabí sowie die Kultur und Traditionen der Menschen, die dort leben. Erfahren Sie mehr über die Cholo (Fischer), Montubio (Landarbeiter) und Agricultor (Bauern). Sehenswert ist auch ein Raum voller Antiquitäten sowie ein weiterer, der Kultur- und Kunstaustellungen gewidmet ist.

Im Anschluss fahren wir nach Montecristi, Heimat des Panamahutes. Anders als es der Name vermuten lässt, stammt nämlich der echte Panamahut aus Ecuador. Während des Spanisch-Amerikanischen Krieges im Jahre 1898, bezog die U.S. Regierung über 50.000 dieser Hüte von Händlern aus Panama, um ihre Truppen damit auszustatten. Arbeiter, die Anfang des 20. Jahrhunderts mit der Errichtung des Panamakanals beschäftigt waren, machten den Hut zusätzlich populär. Kein Wunder, dass heute niemand mehr weiß, dass die eigentliche Heimat des Hutes Ecuador ist.

Die Kolonialstadt Montecristi wurde 1628 gegründet. Wir besuchen den Hauptplatz mit der beeindruckenden Statue eines ehemaligen Präsidenten Ecuadors und Sohnes der Stadt. Dieser malerische kleine Ort ist ohne Zweifel der Höhepunkt der Tour. Hier lebt die Atmosphäre und verblichene Eleganz des spanischen Erbes fort. An einem pittoresken Holzhaus machen wir Halt: es war einst die erste Mädchenschule in Ecuador. Mit ihren alten Wänden und wunderschön ausgetretenen Holzdielen, ist sie heute ein Eldorado für Kunsthandwerk. An zahlreichen Ständen verkauft man Strohkörbe, Schmuck, farbige Handarbeiten und Panamahüte. Am Hauptplatz sowie in den vielen engen Gassen befinden sich weitere Einkaufsmöglichkeiten.

Nach unserer Erkundung Montecristis, bringt uns der Bus zurück zum Schiff.

- ❖ Sprache: Englisch / Deutsch
- ❖ Inklusive: Eine Flasche Mineralwasser.
- ❖ Hinweise: Leichte Kleidung und bequeme Wanderschuhe empfohlen. Hut und Sonnenbrille. Fahrzeit gesamt ca. 1 Stunde 15 Minuten.
- ❖ Fußweg: Über 20 Treppen im Museo Cancebí. Nicht rollstuhlgerecht
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für die meisten Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 2 Stunden 45 Minuten
- ❖ Preis: ab 87€

Naturkundliche Führung Pacochewald

Das Küstengebiet Ecuadors ist überwiegend bedeckt mit Trockenwald, was den üppig grünen Pacochewald noch einzigartiger und ökologisch komplexer erscheinen lässt. Wälder wie dieser bedeckten einst weite Teile der Küstenregion und waren unzähligen verschiedenen Tierarten eine Heimat. Mittlerweile sind diese leider stark reduziert. Ihr Vorkommen beschränkt sich auf einzelne Gebiete und steht unter ständiger Bedrohung – die Zukunft ist ungewiss.

Wir verlassen den Pier und fahren entlang der Küstenroute zum Ausgangspunkt von Pacoche. Auf der Fahrt lässt sich bereits erkennen, dass hier der Trockenwald gegenüber dem Feuchtwald vorherrscht. Der Kontrast zwischen diesen beiden Waldarten ist extrem, wie eine Art unsichtbare Grenze zwischen Gebieten, die unterschiedlicher nicht sein können.

Unser Wanderweg durch den Pacochewald verläuft abseits der üblichen Touristenpfade und ist wie geschaffen für echte Naturliebhaber. Der Wald beheimatet nicht nur Hunderte Vogelarten, sondern ebenso eine einzigartige Brüllaffen-Spezies. Nach der mehrstündigen Wanderung mit unserem Naturkunde-Guide können Sie frische Früchte und Erfrischungsgetränke genießen, bevor es zurück zum Schiff geht.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: Eine Flasche Wasser im Bus pro Person.
- ❖ Hinweise: Gästen wird empfohlen, bequeme, leichte Kleidung, Hut und Sonnenbrille zu tragen. Außerdem sollten sie Insektenspray mitbringen und Wanderschuhe mit festem Halt tragen. Etwa 2 Stunden reine Fahrzeit.
- ❖ Fußweg: Die Wege können sehr nass und matschig sein und beinhalten unebenes und bergiges Gelände. Eine ausreichende körperliche Fitness ist für diese Tour erforderlich. Nicht rollstuhlgerecht
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Durchschnittliche körperliche Verfassung
- ❖ Dauer: 4 Stunden
- ❖ Preis: ab 124€

Trujillo und das UNESCO-Weltkulturerbe Chan Chan

Unsere Tour beginnt mit einer 40-minütigen Fahrt zum Drachentempel (Huaca des Dragón), einem einzigartigen archäologischen Schatz der Chimu-Kultur, deren Blütezeit dem Inkareich voranging. Die Lehmpyramide ist eine der älteste und besterhaltenen des Moche-Tals und weist wunderschöne Friese auf.

Im Anschluss daran besuchen wir die ausgegrabene Stadt Chan Chan aus dem Jahr 850. Chan Chan ist die größte Lehmziegelstadt der Welt und war einst Hauptstadt des Königreichs der Chimu. Die Zivilisation der Chimu und Chan Chan hatten ihre Blütezeit im 15. Jahrhundert, fielen aber wenig später, als die Inka das Reich eroberten. Aufgrund seiner imposanten Größe und archäologischen Bedeutung, ist der Ort vergleichbar mit den historischen Städten in Ägypten, Indien und China.

Während unseres fast 90-minütigen Besuches bekommen Sie einen Eindruck, warum die Ruinen einen schier unschätzbaren Wert darstellen. Entdecken Sie die komplizierte, verschachtelte Bauweise der Paläste, Tempel, Plätze, Gärten und Aquädukte. Betrachten Sie auch die Überreste der außergewöhnlichen Ornamente, Schnitzereien und stilisierten Tierzeichnungen. Kein Wunder, dass Chan Chan zu einer UNESCO-Welterbestätte ernannt wurde.

Danach besuchen wir Trujillo mit seinen farbenfrohen Gebäuden, der Statue am zentralen Plaza de Armas, der wunderschönen Kathedrale und vielen weiteren, guterhaltenen Kolonialbauten, die die Plaza umgeben.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: Eine Flasche Wasser im Bus pro Person.
- ❖ Hinweise: Wettergemäße leichte Kleidung, Sonnenbrille, Sonnenschutz sowie flache bequeme Schuhe empfohlen. Hut und Regenschirm mitbringen. Die Reihenfolge der Besuchsorte kann variieren. Rundgänge an Sehenswürdigkeiten, unebenes Gelände. Nicht rollstuhlgerecht.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für die meisten Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 4 Stunden 45 Minuten
- ❖ Preis: ab 99€

Entdeckungstour Mondtempel

Ein privates Fahrzeug bringt uns zum Dorf Santa Rosa, wo unsere Wanderung zum Sonnentempel beginnt. Diese Tour vermittelt differenzierte, persönlichere Einblicke in das Leben vor Ort. Wir passieren Gärten, kleine Farmen sowie die Häuser der Einheimischen und begegnen dabei dem Alltag, wie er seit Generationen hier gelebt wird.

In der Nähe des Sonnentempels machen wir einen Fotostopp und besuchen dann den Mondtempel, der von den Spaniern weitgehend unberührt blieb und viel Interessantes über die antike Vergangenheit Perus offenbart. Seine Lehmziegelwände weisen faszinierende Wandgemälde in Schwarz, leuchtendem Rot, Himmelblau, Weiß und Gelb auf. Ein Hinweis auf die ursprüngliche Schönheit des Tempels ist im Inneren der Huaca, eines antiken Platzes, zu bestaunen: Sonne, Wind und Regen konnten den dekorativen Malereien an diesem Ort nichts anhaben.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: Eine Flasche Wasser im Bus pro Person.
- ❖ Hinweise: Leichte Kleidung, Sonnenbrille, Sonnenschutz sowie flache, bequeme Schuhe. Bitte Hut und Regenschirm mitbringen. Diese Tour dauert voraussichtlich 2 Stunden 30 Minuten und ist nicht empfohlen für Reisende mit Gehbeschwerden. Nicht rollstuhlgerecht.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Durchschnittliche körperliche Verfassung
- ❖ Dauer: 3 Stunden
- ❖ Preis: ab 149€

Mondtempel und Trujillo

Entspannen Sie sich auf der halbstündigen Fahrt nach Trujillo. Nach Ankunft besuchen wir eines der kolonialen Herrenhäuser, die zu Beginn der peruanischen Republik um 1820, von Adligen und Landwirten bewohnt waren. Trujillo war eine der ersten Städte, die von den spanischen Eroberern gegründet wurden. Viele historische Sehenswürdigkeiten erwarten Sie, darunter eine wunderschöne Kathedrale und der Hauptplatz, der Plaza de Armas.

Nach dem Besuch von Trulljio führt uns die Tour zum Sonnen- und Mondtempel der Moche-Hauptstadt Cerro Blanco, wie moderne Archäologen sie heute nennen. Der Sonnentempel wurde im 17. Jahrhundert von den spanischen Eroberern teilweise zerstört und geplündert, der Mondtempel jedoch blieb größtenteils unversehrt. Dieser kleinere der beiden Lehmziegelbauten ermöglicht heute weitreichende Einblicke in die antike Vergangenheit Perus. Dieser einst so ruhmvolle Bau weist Wandmalereien in Schwarz, leuchtendem Rot, Himmelblau, Weiß und Gelb auf. Einen Hinweis auf diese ursprüngliche Schönheit des Tempels lässt sich im Inneren der Huaca besichtigen, dort wo Sonne, Wind und Regen die dekorativen Malereien nicht zerstören konnten.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: Eine Flasche Wasser im Bus pro Person.
- ❖ Hinweise: Leichte Kleidung, Sonnenbrille, Sonnenschutz und flache, bequeme Schuhe empfohlen. Hut und Schirm mitbringen. Die Reihenfolge der Besuchsorte kann variieren. Rundgänge an Sehenswürdigkeiten. Nicht rollstuhlgerecht.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für die meisten Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 4 Stunden 30 Minuten
- ❖ Preis: ab 99€

Das traditionelle Lima

Erleben Sie mit Religion und Gastronomie, die zwei Säulen der peruanischen Kultur.

Der Ausflug beginnt vom nahegelegenen Pier zur historischen Altstadt. Dort besuchen Sie das Kloster Santo Domingo, die älteste Kirche und Kloster in Lima. Santo Domingo wurde im 15. Jahrhundert vom spanischen Mönch Tomas de San Martin gegründet. Später diente er als Lehrer dem Dominikanerorden. Die Konstruktion des Klosters Santo Domingo begann im Jahre 1540. Im 18. Jahrhundert wurde das Kloster modernisiert und erhielt sein heutiges Aussehen im neoklassizistischen Stil.

Nach dem Besuch des Klosters, geht es weiter zu Kathedrale von Lima. Die Besichtigung der Hauptkirche der Stadt führt Sie auch in die Krypta und Grabstätte des spanischen Konquistador Pizarro.

Danach gehen wir weiter zum Gastronomie Museum von Peru. Dort finden Sie interessante Ausstellungsgegenstände und unterschiedliche historische Objekte rund um das Thema lokales Essen und deren Zubereitung vor. Ebenfalls werden Sie sehen, wie das Essen auf Tellern angerichtet wurde und wie sich die peruanische Gastronomie in den letzten 500 Jahren entwickelt hat. Dieser umfassende und faszinierende Ausflug erklärt die Vielfältigkeit der peruanischen Küche sowie die Wurzeln der drei hauptsächlichen Regionen – der Dschungel, die Berge und die See. Bevor wir auf das Schiff zurückkehren gibt es noch eine kleine Verköstigung lokaler Köstlichkeiten.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: Sie erhalten eine Flasche Wasser im Bus. Verkostung peruanischer Gerichte.
- ❖ Hinweise: Kombinierte Bustour mit Rundgang. Die Rundgänge sind durchschnittlich ca. 30 min. Die Busfahrt dauert ca. 1 Stunde, 40 Minuten. Dieser Ausflug ist für Gäste mit klappbarem Rollstuhl möglich.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für die meisten Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 4 Stunden 15 Minuten
- ❖ Preis: ab 118€

Radtour durch Lima

Schauen Sie sich Lima doch mal aus einer völlig neuen Perspektive an. Fahren Sie mit dem Fahrrad die Uferpromenade entlang.

Mit unserem privaten Bustransfer bringen wir Sie zum "Morro Solar". Dort treffen Sie auf Ihren Guide. Der „Morro Solar“ ist einer der prominenten Berge der Stadt und bietet unglaubliche Ausblicke über die glitzernde Bucht von Lima. Nach einer kurzen Sicherheitseinweisung, radeln wir auch schon bergab auf unseren ersten Aussichtspunkt, einem Kriegerdenkmal, zu. Bei weiteren Stopps lernen Sie so mehr und mehr über die faszinierende Geschichte Limas. Dazu gehört auch ein kurzer Halt im charmanten Stadtteil Chorrillos, einem malerischen Viertel am Meer.

Wir fahren weiter zum Künstlerviertel Barranco. Ein lebendiger, pulsierender Stadtteil mit jeder Menge Künstlern, Musikern und Autoren. In den Straßen reihen sich einladende Galerien an Cafés und Boutiquen.

Schließlich erreichen wir Miraflores mit seinen außergewöhnlichen Ausblicken über den pazifischen Ozean. Wir beschließen unsere Radtour im Amor Park – dem Park der Liebe. Bewundern Sie im romantischen Statuen Park, die die Schönheit Limas widerspiegeln. Oder genießen Sie Ihre Freizeit beim Bummeln durch die Geschäfte oder bei einem kleinen Snack, bevor Sie wieder auf das Schiff zurückkehren.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: Eine Flasche Mineralwasser
- ❖ Hinweise: Nicht rollstuhlgerecht
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für die meisten Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 6 Stunden 15 Minuten
- ❖ Preis: ab 199€

Entdecken Sie die Palomino Inseln

Eine Schwimmweste für die offene Bootstour (2,5 Stunden) um die Palomino Inseln vor der Küste Limas, erhalten Sie an Bord. Ihre Kamera sollten Sie immer bereithalten, da der Ausflug unzählige Fotomotive, aus der maritimen Welt für Sie bereithält. Erleben Sie wie Fischerboote, exklusive Yachten, Marineschiffe und

Containerschiffe einen scheinbar einstudierten Tanz auf dem Wasser vorführen. Aber Vorsicht – die See kann manchmal ein wenig rau sein, halten Sie Ihre Kamera immer gut fest.

Unser Kapitän wird Sie auch auf das historische Real Felipe Fort hinweisen. Es diente ursprünglich der Piratenabwehr. Benannt wurde es nach dem spanischen König Felipe V von Spanien. In diesem 18.000 qm² großem Fort, haben die Peruaner auch eine der letzten Schlachten in ihrem Unabhängigkeitskampf gegen die Spanier geführt. Anschließend fahren wir durch die Untiefen von "El Camotal". Hier hören wir Geschichten über Schiffswracks und den heftigen Stürmen aus vergangenen Tagen.

Weiter draußen vor der Küste erspähen wir die Insel San Lorenzo, Perus größte Insel und ein wichtiges Forschungsgebiet für den Wissenschaftler Charles Darwin. Charles Darwin war fasziniert von der ungewöhnlichen Geografie der Insel sowie der Flora und Fauna. Das geschützte Ökosystem wird zum größten Teil von Pinguinen und einer Vielzahl andere Seevögel bevölkert. Durch den Mangel an Süßwasser auf San Lorenzo ist die ständige Besiedlung durch Menschen ausgeblieben. Aber die Insel spielte eine wichtige kulturelle Rolle in der Zeit vor den Inkas. Die Insel wird auch die "Mysteriöse Insel" genannt. San Lorenzo war nämlich ein perfekter Ort um sich zu verstecken. So entstanden die sagenumwobenen Legenden um Piraten und Schätze. Später wurde die Insel als Militärstützpunkt im Pazifikkrieg von (1879-1883) genutzt.

Auf der anderen Seite von San Lorenzo befinden sich die Palomino Inseln, eine Gruppe kleinerer, felsiger Inseln die mit Grotten und Höhlen durchsetzt sind. Diese Höhlen bieten Seevögeln und einer großen Anzahl von Seelöwen einen perfekten Lebensraum. Die zutraulichen Seelöwen schwimmen und spielen oft mit dem Boot. Sie wissen genau, dass Sie keine Feinde fürchten müssen. Gehen Sie ruhig ganz nah ran, um einmalige Fotos dieses Naturschauspiels festzuhalten. Wer noch mutiger ist, springt zu den eleganten Kreaturen ins Wasser!

Auf der Rückfahrt zum Yacht Club fahren wir zwischen den kleinen Inseln und dramatischen Klippen hindurch. Wenn die See ruhig ist, nehmen wir noch einen kleinen Imbiss ein, bevor wir wieder an der Pier ankommen.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: Eine Flasche Mineralwasser
- ❖ Hinweise: Die Abenteuerlustigen unter Ihnen bringen ihre Badesachen mit. Sie haben die Gelegenheit direkt von Bord ins erfrischende Meer vor den Palomino Inseln zu springen. Bootstour (offen), keine Anlandung. Nicht rollstuhlgerecht.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für alle Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 3 Stunden 15 Minuten
- ❖ Preis: ab 156€

Große Lima Tour

Wir beginnen unseren Ausflug Richtung Stadtmitte und besuchen das koloniale

Zentrum Limas. Von hier aus machen wir einen kurzen Spaziergang zu verschiedenen Sehenswürdigkeiten wie die Paseo de la Republica (Promenade der Republik), der Plaza San Martin und den Plaza Mayor (Hauptplatz). Wir sehen den Regierungspalast, den Palast des Erzbischofs, die Basilika Kathedrale und den zentralen Platz vor dem Rathaus. Danach geht es weiter zum Kloster Santo Domingo, der ältesten Kirche und Kloster Limas. Der Baubeginn lag im Jahre 1540. Später wurde das Gebäude modernisiert und erhielt im 18. Jahrhundert den heutigen Neoklassizistischen Stil.

Selbstverständlich besuchen wir auch die Hauptkirche, die Kathedrale von Lima mit der besonderen Sehenswürdigkeit, der Krypta des spanischen Konquistadors Francisco Pizarro. Nachdem wir den Kolonialteil von Lima verlassen haben, folgt der moderne Teil dieser großartigen Metropole. Im Stadtteil Miraflores besuchen Sie Huaca Pucllana, eine indianische Ruine aus dem Jahre 500.

Nach Huaca Pucllana geht es weiter zu einem Indianischen Markt, der ebenfalls im Stadtteil Miraflores liegt. Hier finden Sie hunderte von Marktständen, die geradezu überflutet mit peruanischem Kunsthandwerk sind. Nehmen Sie sich die Zeit und schlendern Sie durch die Geschäfte Limas. Der perfekte Moment um einen handgemachten peruanischen Hut oder vielleicht edles Geschmeide aus Silber zu erstehen? Der Markt ist unweit vom Kennedy Park, dem Herzen von Miraflores. Hier finden Sie unzählige Restaurants und Cafés. Danach geht es – vielleicht etwas widerwillig – wieder an Bord des Busses und Sie fahren zurück zum Schiff.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: Eine Flasche Mineralwasser
- ❖ Hinweise: Mittagessen nicht inklusive. Rundgang zu Sehenswürdigkeiten. Dieser Ausflug ist für Gäste mit klappbarem Rollstuhl möglich.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für die meisten Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 8 Stunden
- ❖ Preis: ab 137€

Pachacamac, Archäologisches Museum & Paso Peruano

Wir beginnen den Ausflug mit dem Besuch im peruanischen National Museum für Archäologie, Anthropologie und Geschichte, dem ältesten Staatsmuseum im Land. Diese Institution beinhaltet eine außergewöhnliche archäologische Sammlung mit mehr als 100.000 Artefakten von indianischen Kulturen wie den Moche, Chimu, Paracas, Chavin, Nasca und anderen. Ebenfalls werden Inka Artefakte, Objekte aus der peruanischen Kolonialzeit und aus der republikanischen Periode ausgestellt.

Anschließend fahren Sie zur Ruinenstadt Pachacama, erbaut um 700, und erkunden die Tempelruine, die dem antiken Sonnengott und dem Gott des Mondes gewidmet waren. Wir entdecken Hinweise auf ein ausgefeiltes Bewässerungs- und Wasserspeichersystem. Desweiteren geben uns die Ruinen auch Aufschluss über die Ureinwohner.

Der Ausflug geht südwärts in Richtung der Stadt Hacienda Mamacona. Das Zuhause angesehener Familien aus Lima und Experten in der Pferdezüchtung für

die einzigartigen peruanischen 'Caballo de Paso' oder auch die 'Steppende Pferde'. Die Hazienda ist elegant gebaut und gestaltet im republikanischen Architekturstil. Im Garten genießen wir ein peruanisches Mittagessen. Nach dem Mittagessen besuchen Sie eine Ausstellung 'Caballo de Paso' und erfahren mehr über den Ursprung, der Zucht und den Gebrauch der Pferde. Anschließend erfreuen wir uns an einem Marinera Tanz. Dabei bewegen sich Pferd und Reiter parallel zu einer Tänzerin am Boden. Dazu wird traditionelle Livemusik gespielt.

Verschiedene Pferde stehen für einen Ausritt zur Verfügung. Versäumen es Sie nicht, einmal auf dieser besonderen Rasse zu reiten.

Danach kehren wir zum Schiff zurück.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: Mittagessen
- ❖ Hinweise: Rundgang, nicht rollstuhlgerecht. Ungefähr 4 Stunden Fahrt.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für die meisten Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 8 Stunden
- ❖ Preis: ab 193€

Kulinarische Erlebnisse durch die peruanische Küche

Um ein Land wirklich zu kennen, muss man die Küche kennenlernen. Peru ist ein Land mit unzähligen Texturen, Farben, Aromen, Geschmäckern und Zutaten. Lima hat sogar seinen eigenen kulinarischen Stil und ist dafür weltweit bekannt. Zusammen mit den warmherzigen Menschen, ist das eine einzigartige Erfahrung, die Sie unbedingt mit den Peruanern teilen sollten.

Wir beginnen unser kulinarisches Erlebnis mit dem Besuch eines lokalen Marktes. Hier können wir uns mit den Händlern austauschen und über die unglaubliche Vielfalt der saisonalen und regionalen Produkte fachsimpeln.

Danach treffen wir auf Limas renommierten Küchenchef Ignacio Barrios. Sein Restaurant befindet sich in der Nähe der Uferpromenade im traditionellen Stadtteil Magdalena del Mar.

Nachdem wir einige der traditionellen peruanischen Gerichte zubereitet haben, verspeisen wir sie nun genüsslich! So lernen wir noch ganz nebenbei einiges über die peruanische Kultur. Außerdem erhalten Sie ein Souvenir aus Ignacios Küche! Nach diesem einzigartigen, erfüllenden Erlebnis, kehren wir zur Pier zurück, wo uns das Schiff erwartet.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: peruanisches Essen
- ❖ Hinweise: Rundgang beinhaltet einen Marktbesuch. Nicht rollstuhlgerecht. Fahrzeit 2 Stunden, 30 Minuten.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für alle Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 5 Stunden 30 Minuten
- ❖ Preis: ab 231€

Ballestas Inseln

An diesem Morgen erkunden wir einen der schönsten Flecken Erde dieser Region, die Ballestas Inseln. Die Vulkaninseln, die oft als "Perus Galapagos" bezeichnet werden, beherbergen eine unglaubliche Vielzahl an Tieren und wilder Landschafts- Szenarien.

Vom Hafen geht es mit dem Bus nach El Chaco, wo wir auf die Tourboote umsteigen. Halten Sie während der Fahrt um die Inseln Ausschau nach Vögeln und Meeressäugtieren, die hier leben, Sie werden staunen über die Vielfalt! Beim Heranfahen an die Inseln verlangsamen wir das Tempo, um fantastische Fotos machen zu können. Viele Seehunde, Seelöwen und Pinguine umkreisen das Boot während Tölpel, Fregattvögel und Pelikane über ihnen fliegen. Diese Tour ist ein aufregendes Erlebnis und die Begegnung mit Tieren an Land, im Wasser und in der Luft ein tägliches Ereignis. Danach geht es zurück zum Schiff.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: Eine Flasche Wasser im BUs
- ❖ Hinweise: Das Boot bietet nur wenig Schutz vor Meer, Sonne oder Wind. Bringen Sie deshalb einen Hut, Sonnenschutzmittel, eine leichte Jacke oder Sweater sowie niedrige, gummibesohlte Wanderschuhe mit. Alle Passagiere müssen Schwimmwesten tragen (vorgesehen vom Betreiber). Fahrzeit mit dem Bus 1 Stunde, mit dem Boot 2 Stunden. Nicht rollstuhlgerecht.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für alle Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 3 Stunden
- ❖ Preis: ab 187€

Flug über die Nazca-Linien

Die Nazca-Linien sorgten unter Archäologen viele Jahre lang für Verwirrung. Sie erstrecken sich über ein Gebiet von 520 Quadratkilometern zwischen Pazifik und Anden: hunderte perfekt gezogene, gerade Rillen sowie gigantische geometrische Formen und Figuren. Ein eigenartiges Geflecht an Wegen, das sich über die Erde zieht und bei den spanischen Chronisten des 16. und 17. Jahrhunderts kaum Erwähnung fand. Tatsächlich gerieten sie erst vor 50 Jahren ins Blickfeld. Zwischen langen parallelen Linien vernetzt findet man 18 Tierfiguren, die in den Boden gescharrt sind, darunter ein Affe, Spinnen, Vögel, ein Wal, eine Eidechse und ein Hund. Auch eine Blume und ein Mann mit Heiligenschein sind zu erkennen. Die Größen reichen von 25 bis zu 275 Metern. Am Flughafen in Pisco gehen wir an Bord eines kleinen Flugzeugs und begeben uns auf einen unvergesslichen Rundflug über diese mysteriösen Linien, die noch immer viele Fragen aufwerfen. Es ist unmöglich sie vom Boden aus zu erkennen. Wie war es aber möglich, sie vor vielen hundert Jahren so zu zeichnen? Und was ist der Sinn? Wer immer sie kreierte hat, muss zweifelsfrei sehr präzise Instrumente

benutzt haben und extrem systematisch vorgegangen sein. Die Gestaltung wurde wahrscheinlich in der Nazca-Kultur zwischen 500 v. Chr. bis 50 n. Chr. erdacht und ausgeführt. Das Volk der Nazca lebte vor den Inkas an der Südküste Perus, aber außer einigen Grabfunden wissen wir wenig über sie. Ihre Toten wurden wie ein Fötus eingerollt begraben, umgeben von Keramik und Stoffen. Da einige Illustrationen auf den Gefäßen Drachen- und Ballonformen aufweisen, gibt es eine interessante wie unterhaltsame Theorie: vielleicht konnten die Nazca fliegen, in einer Art Fesselballon.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: Eine Flasche Wasser im Bus
- ❖ Hinweise: Aufgrund der Höhe kann sich während oder nach dem Flug ein leichtes Schwindelgefühl einstellen. Nicht rollstuhlgerecht.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für die meisten Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 4 Stunden 30 Minuten
- ❖ Preis: ab 562€

Inka-Siedlung Tambo Colorado

Ein sachkundiger Guide begleitet Sie auf dieser interessanten und lehrreichen Tour in einem klimatisierten Bus nach Tambo Colorado, einer einzigartigen Inka-Ansiedlung, die vollständig aus Lehm und Stampferde erbaut wurde. Es handelt sich hierbei um eines der vielen Verwaltungszentren der Inka, die landesweit verstreut zu finden sind, seine Lehmgebäude zählen jedoch zu den besterhaltenen in ganz Peru. Die Gebäude tragen keine Dächer mehr, die Besucher sehen jedoch Wände, die in unterschiedlichen Farben bemalt sind – was dem Ort den Namen Colorado („farbenfroh“) gab. Die Inka-Siedlung wurde in der Zeit Tupac Yupanquis, im späten 15. Jahrhundert, als eine zentrale Verwaltungs- und Kultstätte angelegt. Die Anlage liegt strategisch günstig entlang des Camino Real von Cuzco. Diese Positionierung ermöglichte die Kontrolle sowohl über den Handelsverkehr als auch über die Wasserquellen der Region. Nach einer begleiteten Tour durch die verschiedenen Bereiche wie Sonnentempel, Accllahuasi, zentraler Patio, Bad, Turm, Lagerhäuser und königlicher Palast, können Sie im nahen Museum Ihre Kenntnisse über die Entwicklung der Inkas weiter vertiefen.

Danach geht es zurück zur Pier.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: Eine Flasche Wasser im Bus
- ❖ Hinweise: Sonnenschutzmittel, Hut, bequeme Kleidung und angemessenes Schuhwerk empfohlen. Fahrzeit ca. 3 Stunden 10 Minuten / 1 Stunde 20 Minuten vor Ort.
Wandern vor Ort, unebenes Gelände. Nicht rollstuhlgerecht.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für die meisten Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 4 Stunden 30 Minuten

- ❖ Preis: ab 162€

Stadtrundfahrt Arica und die Geoglyphen des Azapa-Tals

Die Tour führt uns zu Beginn an den Stränden von La Lisera und El Laucho vorbei zum Azapa-Tal, wo Sie in der Entfernung einige Geoglyphen sehen. Diese uralten Mensch- und Tierdarstellungen gehen auf die frühen Einheimischen der Region zurück, die sie in die Salzoberfläche des bunten Felsgesteins kratzten. An einer Nachbildung dieser Geoglyphen legen wir einen kurzen Fotostopp ein.

Danach steht das Archäologische und Anthropologische Museum von San Miguel de Azapa auf dem Programm, bekannt für seine Sammlung an Funden und Überresten der Chinchorro-Kultur, die auf die Zeit von 6000-8000 v. Chr. zurückgeht. Dann statten wir dem Morro de Arica einen Besuch ab. Von hier haben wir den selben Panoramablick, wie einst die chilenische Armee während des Salpeterkrieges (1879-1883). Vor unserer Rückkehr zum Pier machen wir Halt am Plaza Colón in Arica und besichtigen die Kathedrale San Marcos. Der gotischer Bau stammt aus dem 19. Jahrhundert und wurde von Gustave Eiffel entworfen.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: Eine Flasche Wasser im Bus
- ❖ Hinweise: Gäste sollten bequeme leichte Kleidung und gute Wanderschuhe tragen. Hut, Sonnenbrille sowie Sonnenschutz sind unbedingt empfehlenswert.
Ein kurzer Streckenabschnitt führt durch unebenes Gelände. Rollstuhlgerecht.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für die meisten Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 4 Stunden 15 Minuten
- ❖ Preis: ab 124€

Küstenwanderung Atacama

Wir starten am Pier und fahren in Richtung der Badeorte El Laucho und La Lisera. Auf der ruhigen und landschaftlich reizvollen Tour haben Sie Zeit, Fotos zu machen und die großartigen Aussichten zu genießen. Am Aussichtspunkt El Morro de Arica steigen wir aus: Der Panoramablick über die Stadt, das Meer und den Hafen ist spektakulär. Während des Salpeterkrieges (1879-1883) war dieser Ort für die chilenische Armee von entscheidender strategischer Bedeutung. Dann geht es weiter südlich, entlang der Küstenstraße bis nach Corazones/Anzata, wo auf den sandigen Hügeln unsere Küstenwanderung beginnt. Ein Großteil der Wanderung verläuft seitlich entlang der Sandhügel, beinhaltet aber auch Abschnitte durch Höhlen, Kavernen und weitere spektakuläre Orte. Je nach Gegebenheit führt uns der Weg nach Puntilla, wo wir Seelöwen und jede Menge heimische Vogelarten aus der Nähe beobachten

können. Gönnen Sie sich etwas Zeit zum Entspannen, fotografieren Sie und genießen Sie die frische Meeresluft, bevor wir zum Bus zurückgehen, der uns wieder zum Pier bringt.

Am Haupteingang des Hafengebietes befindet sich ein optionaler Treffpunkt.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: 2 Flaschen Wasser
- ❖ Hinweise: Diese Tour ist nicht empfehlenswert für Gäste mit eingeschränkter Mobilität. Reisende sollten sich vor Buchung ihrer physischen Möglichkeiten bewusst sein. Wanderschuhe, Hut, Sonnenschutz und Sonnenbrille sind empfohlen. Fahrzeit insgesamt: ca. 45 Minuten. Küstenwanderung: 1 Stunde, 45 Minuten. Asphaltierte Strecken sowie unwegsames Gelände. Nicht rollstuhlgerecht.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für die meisten Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 3 Stunden 30 Minuten
- ❖ Preis: ab 112€

Besuch beim Weingut Tabali

Der Ausflug beginnt mit einer Fahrt durch Coquimbo. Dann fahren wir ins Landesinnere nach Ovalle. Sobald wir uns von der Küste entfernen, ändert sich die Landschaft merklich. Üppige grüne Farbtöne und sanfte Hügel tauchen auf und ersetzen die trockenere Küstenlandschaft, bevor wir das zauberhafte Tal erreichen. Ausgrabungen in diesem Tal zeigen, dass Gruppen von Jägern und Sammlern dieses Gebiet seit fast 4.000 Jahren bewohnt haben. Da das Tal von großen wissenschaftlichen und kulturellem Interesse ist, gibt es heute ein Freilichtmuseum.

Die Hauptattraktion sind jedoch die vielen Beispiele für Piktogramme und Felsenzeichnung in den Hügeln. Eine schöne Erinnerung an die Zeiten, in denen die Indianer der El Molle Kultur dieses Tal zwischen gigantischen Felsbrocken und plätschernden Bächen bewohnten.

Dieses Tal ist auch von landwirtschaftlicher Bedeutung. Die beiden Täler Elqui und Choapa mit ihren reichen und fruchtbaren Böden, sind wichtig in dem sonst halbtrockenen Buschland der Küstenberge. Ein goldener Teppich aus Getreide bedeckt das Tal. Im farblichen Wechsel dazu: die grünen Felder der beeindruckenden Weinberge mit Trauben für Wein oder einfach nur zum süßen Verzehr.

Anschließend erreichen wir das Tabalí Weingut. Es liegt inmitten des Limarí Tals, in der nördlichsten Weinregion Chiles. Dieses magische Territorium wurde durch den Entrepreneur Guillermo Luksic Craig erschlossen – ein Pionier des Weinbaus in dieser Region. Tabalí bedeutet "Wasserpassage" im Dialekt der Diaguita Kultur, dessen Vorfahren das Gebiet entdeckt haben. 2003, im ersten Jahr des Weinguts, gewann Tabalí gleich 24 Medaillen. Das Weingut ist bekannt für seine einzigartigen Mischungen von Rebsorten wie Viognier, Sangiovese and Carmenere. Bei Ankunft werden Sie eine Führung über das Weingut erleben, gefolgt von einer außergewöhnlichen Weinprobe der repräsentativsten Tropfen.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: 1 Flasche Mineralwasser. Weinprobe auf dem Tabali Weingut (zwei verschiedene Weine).
- ❖ Hinweise: Unseren Gästen empfehlen wir leichte, komfortable Kleidung zu tragen. Wanderschuhe, Sonnenschutz, Sonnenbrille und ein Hut werden ebenfalls empfohlen. Fahrzeit ca. 3 Stunden, 15 Minuten. Rundgang zur Sehenswürdigkeit. Unebener und holpriger Untergrund. Dieser Ausflug ist für Rollstühle und Menschen mit einer Gehbehinderung ungeeignet. Asphaltierte Strecken sowie unwegsames Gelände. Nicht rollstuhlgerecht.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für die meisten Gäste geeignet
- ❖ Dauer: 5 Stunden 15 Minuten
- ❖ Preis: ab 137€

Im Alfa Aldea Observatorium

Der Ausflug beginnt mit einer Fahrt auf dem Pan-American Highway. Entlang der Francisco de Aguirre Avenue, können Sie die Nachbauten von klassischen Marmorstatuen bewundern. Anschließend fahren wir weiter in Richtung Elqui-Tal. Seine geologische Struktur macht dieses Tal besonders. Inmitten einer Andenwüste zieht sich ein schmaler, aber fruchtbarer Landstrich durch das Tal, der vom Elqui-Fluss bewässert wird.

Nach eineinhalb Stunden Fahrt, erreichen wir das Alpha Aldea Amateur Observatorium. An diesem herrlichen Ort können Sie ein unvergessliches Sonnenerlebnis genießen – die etwas andere Art der astronomischen Beobachtung. Die Absicht der Besitzer ist es, immer in Einklang mit der Natur zu stehen und sich Art und Weise, mit der die alten Astronomen den Himmel beobachteten, zum Vorbild zu nehmen.

Die modernen astronomischen Einrichtungen sind mitten in einem Weingut gelegen. Um einen ausgezeichneten Service zu bieten und ein einmaliges, astronomisches Erlebnis zu gewährleisten, wurde ein ebenerdiges Amphitheater mit 50 Sitzplätzen gebaut. Die Lage des Standorts erlaubt es, Teleskope von 10“, 12“ und 16“ Inches aufzustellen.

Alles sonstige Zubehör (Okularlinsen, Koffer und Filter) sind inklusive und stehen zu Ihrer Verfügung. Verfolgen Sie die spannenden Informationen Ihres Guides und genießen Sie später einen Cocktail. Anschließend fahren wir zurück zur Pier.

- ❖ Sprache: Englisch
- ❖ Inklusive: 1 Flasche Mineralwasser.
- ❖ Hinweise: Unseren Gästen empfehlen wir leichte, komfortable Kleidung. Eine warme Jacke ist nützlich, da kühle Winde am Observatorium nicht selten sind. Wanderschuhe, Sonnenschutz, Sonnenbrille und ein Hut werden ebenfalls empfohlen. Fahrzeit ca. 2 Stunden, 30 Minuten. Rundgang zur Sehenswürdigkeit. Unebener und holpriger Untergrund. Nicht rollstuhlgerecht.
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für die meisten Gäste geeignet

- ❖ Preis: ab 149€

Stadtbesichtigung Coquimbo und La Serena

Wir verlassen die Pier und fahren nach La Herradura Bay (die 'Hufeisenbucht' ist nach ihrer Form benannt) in Coquimbo. Hier ist der Platz, um den sich die Geschichten der Piraten und Korsaren ranken. Sie waren Entdecker und Plünderer zugleich. Besonders ein Name taucht immer wieder auf: Francis Drake. Erfreuen Sie sich an der lokalen Legende des vergrabenen Schatzes von Herradura.

Anschließend fahren wir Richtung Norden entlang der Küste zur Stadt La Serena. Dabei passieren wir die Sandstrände, die diese Region zu einer der populärsten Sommerferiengebiete Chiles machen.

Unser erster Halt ist dicht am 28 Meter hohen La Serena Leuchtturm. Von hier aus haben Sie die Möglichkeit, die Region weiträumig zu fotografieren. Dann besuchen wir den zentralen Platz La Serenas, diese Sehenswürdigkeit der Stadt wurde im Jahre 1544 gegründet. Von hier aus gehen wir drei Häuserblocks weiter zur Hauptstraße und besuchen das archäologische Museum, wo eine originale Moai-Statue von den Osterinseln ausgestellt ist. Es folgt eine vollständige Kollektion der vorspanischen Kulturen, sogar mit Artefakten der Diaguita- und Molle-Kulturen. Gleich in der Nachbarschaft befindet sich der La Recova Markt. Hier wird Ihnen landestypisches Kunsthandwerk in Hülle und Fülle angeboten, z. B. "Lapis Lazuli", Chiles berühmte blaue Halbedelsteine. Neben Keramik und Töpferware mit Diaguita-Motiven finden Sie hier auch die besondere Alpacawolle. Ein kurzer Fußweg von 150 Meter bringt uns zurück zum Bus, der uns zu einem Aussichtspunkt über die Stadt und Bucht fährt. Hier entspannen wir ein Weilchen, bevor wir zur Pier und dem Schiff zurückkehren.

- ❖ Sprache: Englisch/Deutsch
- ❖ Hinweise: Wir empfehlen unseren Gästen leichte und komfortable Kleidung. Dazu sind Wanderschuhe, unbedingt Sonnenschutz, ein Hut und Sonnenbrille mitzubringen.
- ❖ Wanderungsinformationen: Der Fußweg auf diesem Ausflug hat eine Länge von ca. 800 Metern. Der Pfad ist uneben. Um das Museum zu erreichen, müssen einige Stufen passiert werden. Nicht rollstuhlgerecht.
- ❖ Dauer: 4 Stunden 15 Minuten
- ❖ Schwierigkeitsgrad: Für die meisten Gäste geeignet
- ❖ Preis: ab 87€